



Gemeinde
Kleinzell i.M.

Amtliche Mitteilung.
An einen Haushalt.
Verlagspostamt 4115 Kleinzell i. M.
Zugestellt durch Post.at

Gemeinde-Info

Ausgabe 4 /2020



Liebe Kleinzellerinnen, liebe Kleinzeller,

das Projekt Nahversorger geht in die nächste Runde. Die Abrissarbeiten des alten FF Hauses sind bereits in vollem Gange. Direkt im Anschluss daran werden die Baumeister und Holzbauarbeiten durch die Firma Weber Bau GmbH gestartet, sodass der Rohbau aus Holz noch vor dem Winter abgedichtet werden kann. Sofern die Witterungsverhältnisse es erlauben, steht der Eröffnung im Frühjahr 2021 nichts mehr im Wege. Der Arbeitskreis „Nahversorger“ beschäftigt sich bereits mit großem Engagement über Möglichkeiten um die Bevölkerung bestmöglich einzubeziehen. Dazu wird es in den nächsten Wochen eine gesonderte Information geben.



Bgm. Klaus Falkinger mit den Fraktions-Chefs Christian Pühringer, Günter Sonnleitner und Elisabeth Leitner

Mit großer Geschlossenheit und persönlichem Engagement steht die Kleinzeller Kommunalpolitik hinter diesem Nahversorgerprojekt mit sozialem und regionalem Schwerpunkt. Ein großer Meilenstein mit hoher Lebensqualität in unserem Ortsleben.

Ich danke allen dafür!

Schöne Grüße

Klaus Falkinger
Bürgermeister

Aus dem Inhalt

- Wir informieren...
- Die Gemeinde und BürgerInnen am Wort
- Neues aus dem Gemeinderat
- Arbeitskreis „Aktiv Bewegt“
- „Wildes Parken“ in Kleinzell
- Kleinzeller Jahreskalender
- Gut sichtbar durch den Herbst
- Freihalten öffentlicher Wege von Bewuchs
- Stellenausschreibung Nahversorger
- Zivildienst im Kindergarten
- Bürgerbeteiligung
Photovoltaikanlage FF Haus
- Regionalleitung Büchereilandschaft OÖ
- Besuch vom Nikolaus
- Schachtraining für SchülerInnen
- Wildwechsel im Herbst
- Information Pflege-Hotline
- Online-Trainings für Zivilcourage
- Winterdienst
- Stellenanzeige Nahversorger

Beilagen

- Schnuppertage BBS Rohrbach
- Dämmerungseinbrüche
- Raiffeisen Sparwochen

REDAKTIONSSCHLUSS für die nächste Ausgabe 7. Dezember 2020

Impressum:

Informationsblatt des Gemeindeamtes für die Bürger und Bürgerinnen der Gemeinde Kleinzell i.M.

Medieninhaber und Verleger:

Gemeinde Kleinzell i.M., Eigenvervielfältigung
f.d.l.v. Bürgermeister Klaus Falkinger,
Amtsleiter Hofer Florian

Fotorechte: Gemeinde Kleinzell

Druck: Studio M - Mayrhofer & Partner GmbH
Änderungen und Druckfehler vorbehalten.

Wir informieren:

- aufgrund der steigenden Coronazahlen und der Vorgabe der BH Rohrbach ist der **Turnsaal / Mehrzweckhalle** für außerschulische Aktivitäten bis auf Weiters gesperrt
- **Sachkundenachweis für Hundehalter**
Termin 6.11.2020 in Sarleinsbach, Furling 7 (Getränke Pichler)
www.hundeschule-sarleinsbach.at
- Aufgrund von Corona wird heuer leider kein **Weihnachtsmarkt** stattfinden
- im neuen Mietkauf-Wohnhaus, hinter dem Jungen Wohnen Gebäude, sind derzeit noch **Wohnungen frei**. Bei Interesse an einer Wohnung bitte bei uns am Gemeindeamt melden.

Die Gemeinde und BürgerInnen am Wort



Uns gefällt,

- dass der Tennisplatz saniert sowie mit einer automatischen Bewässerung und einer neuer LED Flutlichtbeleuchtung ausgestattet wird
- dass sich sehr viele Kleinzellerinnen und Kleinzeller bei den Arbeitskreisen beteiligen



Uns gefällt nicht,

- es wurde schon wieder eine Katze, dieses Mal in der Siedlung Am Edhügel, vergiftet

GEM 2GO

Die
Gemeinde
Info und
Service App

Neues aus dem Gemeinderat

GR-Sitzung vom 22.10.2020

Projekt Nahversorgergebäude

Um die Stromversorgung für den neuen Nahversorgermarkt zu verstärken, ist die Verlegung einer neuen Stromleitung zum Trafo am Edhügel notwendig. Der Gemeinderat hat den Auftrag zur Herstellung der erforderlichen Infrastruktur an die Energie AG zum Angebotspreis von insgesamt € 38.516,30 inkl. Netzbereitstellungsentgelte vergeben.

Die Gesamtkosten für das Projekt „Nahversorgergebäude“ belaufen sich nach den Verhandlungsgesprächen mit den jeweiligen Bietern auf insgesamt € 1.163.000,-, wobei die Personalbeistellung der Straßenmeisterei St. Martin und eine Förderung von Landesrat Steinkellner für die Vorplatzgestaltung die Baukosten noch reduzieren werden.

Zur Finanzierung der Projektkosten hat der Gemeinderat die Aufnahme eines Darlehens in Höhe von € 600.000,-, variable Verzinsung auf 30 Jahre mit Aufschlag von 0,41%, Zinsbasisuntergrenze 0,00%, beschlossen und an den Bestbieter HYPO Niederösterreich vergeben.

Der Zuschlag für die Bauarbeiten wurde folgende Firmen durch den Totalübernehmer WSG vergeben:

Abbruch	Joh. Mühlberger GmbH
Baumeister und Zimmermeister	Weber Bau GmbH
Spengler & Dachdecker	Breuer GmbH
Türen	Scheschy Tischlerei GmbH
Fenster Holz inkl. ALU-Portale	Kaun GmbH
Eingangstüren, Glastrennwand	Symatic Türsysteme GmbH
Schlosser	Brüder Riegler GmbH
Maler	Malerei Reisinger
Estrich-Boden	Fa. Wiesinger
Fliesen	HB Fliesen GmbH
Sonnenschutz	Sonnenschutz Samwald
Elektro	E-Tech Schmid & Pachler
Elektro Beleuchtung Montage	E-Tech Schmid & Pachler
HKLS	MWS Niederleitner / Pöschl
Trockenbau (ohne abgeh Decke)	Mile Trockenbau

Zeitschiene Nahversorger



FF-Kleinzell - Umrüstung auf Digitalfunk

Der landesweite Ausbau eines digitalen Funksystems BOS für Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben soll in den nächsten Monaten erfolgen. Dazu ist der Ankauf von neuen Funkgeräten, Basisstationen und Zubehör notwendig. Die Anschaffungskosten belaufen sich insgesamt auf € 14.620,81, wobei eine Förderung vom Land OÖ in Höhe von € 6.549,83 für die Erstaussstattung gewährt und in Abzug gebracht wird.

Nachtrag zur Vereinbarung mit der Marktgemeinde Neufelden

Zur bestehenden Vereinbarung hinsichtlich der Abwasserbeseitigungsanlage der Marktgemeinde Neufelden wird mittels Nachtrag klargestellt, dass die Vorschreibung von Kanalanschluss- und -benützungsgebühren der an der Abwasserversorgungsanlage Neufelden angeschlossenen Objekte im Gemeindegebiet Kleinzell durch die Gemeinde Kleinzell erfolgt. Die eingehobenen Gebühren werden zu 60% bzw. 100% an die Gemeinde Neufelden abgeführt. Zusätzlich wird eine Regelung hinsichtlich der an der Wasserversorgungsanlage Neufelden angeschlossenen Objekte erlassen. Die Gebühreneinhebung erfolgt wie im Kanalbereich durch die Gemeinde Kleinzell.

Auflassung einer Teilfläche des öffentlichen Wegs auf Gst. Nr. 3183, KG Kleinzell und Vergabe der Straßenbauarbeiten

Der Gemeinderat hat aufgrund mangelnder Verkehrsbedeutung den Grundsatzbeschluss über die Auflassung einer Teilfläche des öffentlichen Wegs auf Gst. Nr. 3183, KG Kleinzell i.M. im Ausmaß von ca. 258 m² beschlossen. Diese Grundstücksfläche soll zur Verbreiterung des Hauptweges zwischen dem Objekt „Dimmler“ und dem Diesenbach verwendet werden. Zugleich wurden auch die Straßenbauleistungen an die Fa. Strabag, Fa. Holly und Fa. Arthofer zur Sanierung des öffentlichen Wegs vergeben. Die Finanzierung erfolgt einerseits durch den neuen Besitzer des Objekts Lanzersdorf 22 und andererseits

durch die Gemeinden Kleinzell und St. Martin.

Erhöhung des Gemeindegremiums für Studierende

Der Gemeinderat hat die Erhöhung des Gemeindegremiums für Studierende, welche ihren Hauptwohnsitz in der Gemeinde Kleinzell nachweisen, von bisher € 50,- auf € 100,- pro Semester je Studierenden beschlossen. Die üblichen Förderrichtlinien bleiben unberührt. Diese Anhebung soll für Anträge ab dem 01.01.2021 zur Anwendung gelangen.

Freihalten öffentlicher Wege von Bewuchs

Wir bitten alle Eigentümer von Grundstücken entlang öffentlicher Verkehrswege (Siedlungs- und Gemeindestraßen sowie Güterwegen), ihren Verpflichtungen hinsichtlich der Freihaltung der Verkehrsflächen sowie den dazugehörigen Anlagen wie Verkehrstafeln, Verkehrsspiegeln, Straßenbeleuchtungen etc. von überhängendem Bewuchs, nachzukommen. Dies gilt natürlich auch für Geh- und Radwege. Im Sinne der allgemeinen Verkehrssicherheit bitten wir, die Hecken, Sträucher und Bäume entlang der Straßen und Wege regelmäßig in dieser Hinsicht zu schneiden.

Gut sichtbar durch den Herbst und Winter



Der Sommer ist vorbei und die Tage sind schon wieder kürzer. Der Herbst zaubert nicht nur schöne

Blätter auf die Bäume, sondern bringt gerade in den Morgen- und Abendstunden auch oft Nebel und schlechte Sicht mit sich. Bitte achtet auf gut sichtbare Kleidung bei euch und vor allem bei euren Kindern, wenn ihr euch im Straßenverkehr bewegt. Ob beim Spazierengehen, Laufen, Radeln.... helle Kleidung, reflektierende Armbänder etc. machen euch sichtbarer für Autofahrer.

Zivildienst im Kindergarten

Bereits zum zweiten Mal haben wir nun einen Zivildienstler im Kindergarten aufgenommen. Nikolai Kastner aus Kleinzell unterstützt die Kindergartenpädagoginnen seit Oktober beim Vorlesen, Malen, Turnen, Spielen und bei allem was dazu gehört.

Er wird seinen Zivildienst bis Juni 2021 im Kindergarten absolvieren. Lieber Nikolai, wir wünschen dir eine spannende Zeit mit den Kindern.



v.l.n.r.: Bürgermeister Klaus Falkinger, Zivildienstler Nikolai Kastner und Kindergartenleiterin Renate Praher

Neues aus dem Arbeitskreis „Aktiv Bewegt“



Was können wir tun, um die Bevölkerung zum Zulußgehen zu motivieren? Genau diese Frage wurde in

der letzten Arbeitskreis Sitzung wieder kräftig diskutiert und es wurden auch bereits konkrete Ideen zur Umsetzung ausgearbeitet. So sollen in den nächsten Schritten einzelne Wander- und Gehwege rund um den Ort wieder attraktiv und vor allem für Kinder interessant gemacht werden. Des Weiteren wird über ein „Mitfahrbankerl“ von der Kleinzeller Kreuzung Richtung Ort nachgedacht. Erste Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung wurden gemeinsam mit der Volksschule Kleinzell auch bereits gesetzt. So haben zum Beispiel einige Kinder der Volksschule auf das Falschparken am Ortsplatz mit einer witzigen Aktion hingewiesen.

„Wildes Parken“ in Kleinzell



Die gesunde Gemeinde Kleinzell greift im Rahmen des Gemeinde-Projekts „Aktiv bewegt“ zu

unkonventionellen Maßnahmen um die Bürger auf die Park-Situation im Ort aufmerksam zu machen und um ein Bewusstsein für Falschparken und die damit verbundene Gefährdung von Kindern und anderen Mitbürgern zu schaffen.

Da weder gut gemeinte Infozettel noch Polizeitrafen bis jetzt ein Umdenken bei den Parksündern gebracht haben, versuchte man es jetzt mit einer außergewöhnlichen Aktion. Schüler und Schülerinnen der 4. Klasse Volksschule marschierten einfach über ein Auto, das zu diesem Zweck verkehrswidrig am Gehsteig abgestellt worden war. Das ausrangierte Fahrzeug wurde dankenswerter Weise von der Feuerwehr zur Verfügung gestellt. Zu hoffen ist, dass diese drastische Maßnahme ein wirksames Zeichen ist, damit den „wildem Parkern“ endlich ein Licht aufgeht.

Als Initiator dieser Aktion hofft das Team der

Gesunden Gemeinde damit einen nachhaltigen Denkprozess auszulösen und der eine oder andere Parksünder bewusst darüber nachdenkt, dass die eigene Gedankenlosigkeit sehr leicht zu einer Gefahr für andere werden kann. In diesem Zusammenhang erklärt Anna Scheel als Leiterin des Teams: „Wir wollen mit einfachen Maßnahmen zu einer gesunden Umwelt beitragen und laden alle Kleinzeller und Kleinzellerinnen ein, zukünftig mehr Bewegung zu Fuß oder mit dem Rad zu unternehmen. Dafür müssen aber auch die Rahmenbedingungen stimmen“. Da heißt es gleich zu Beginn Hindernisse auszuräumen und eine höhere Verkehrssicherheit gerade für die Gruppe der Fußgeher und Radfahrer zu fördern. Und dazu kann jeder von uns beitragen, indem man das Auto nicht auf dem Gehsteig sondern auf einen der vielen Parkplätze im Kleinzeller Ortsgebiet abstellt. Oder noch besser, man geht gleich zu Fuß oder fährt mit dem Rad und erledigt somit seine Besorgungen im Ort auf umweltfreundliche Art.



Kinder schreiten zu drastischen Maßnahmen gegen Gehsteigparker

Kleinzeller Jahreskalender

Der Verein liebenswertes Kleinzell wird auch, wie in den Jahren zuvor, die Abwicklung des Kleinzeller Jahreskalenders übernehmen. Die Vereine werden ersucht, uns bis spätestens 09.11.2020 die Veranstaltungstermine für 2021 bekannt zu geben.

Stellenausschreibung Nahversorgergeschäft

Für das neue Nahversorger-Geschäft wird noch Personal benötigt. Sowohl die Firma Artegra Werkstätten gGmbH als auch die Bäckerei Wolfmayr sind noch auf der Suche nach Voll- bzw. Teilzeitkräften, die das Team verstärken sollen.

Bewerbungen an Artegra bitte direkt an Franz Höglinger email: franz.hoeglinger@artegra.at oder telefonisch: 0664/88410023

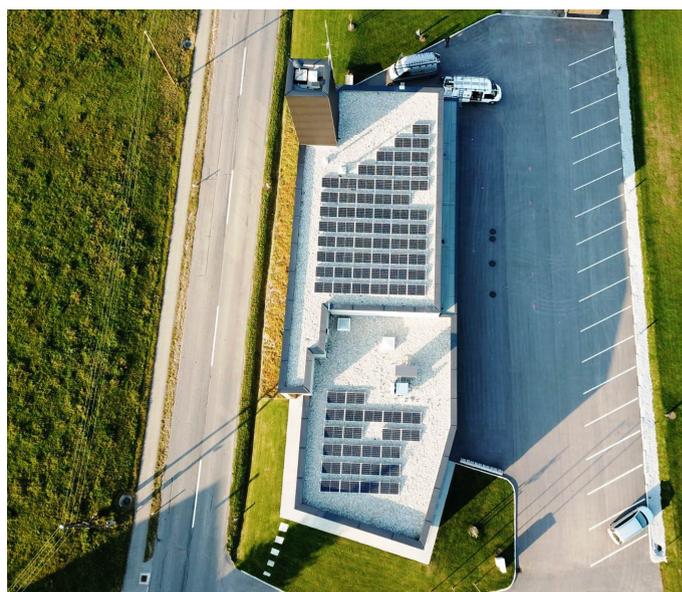
Bewerbungen an die Bäckerei Wolfmayr bitte direkt an Gerald Wolfmayr email: office@wolfmayr.at oder telefonisch: 07282/5505

Bürgerbeteiligung Photovoltaikanlage FF Haus



Energiegenossenschaft
Donau-Böhmerwald

Die Gemeinde Kleinzell stellte der Energiegenossenschaft Donau-Böhmerwald die Dachfläche des neuen FF-Hauses für die Errichtung einer Photovoltaikanlage mit ca. 30kWp zur Verfügung. Die Finanzierung dieser Anlage erfolgt über ein Bürgerbeteiligungsmodell. Das Kontingent zur Möglichkeit sich zu beteiligen ist nun ausgeschöpft und abgeschlossen. Es ist auch geplant Photovoltaikanlagen auf dem neu entstehenden Miethaus hinterm Jungen Wohnen Gebäude sowie am Nahersorgergebäude anzubringen. Dies ist vor allem auch eine ökologische Maßnahme zum Schutz unserer Umwelt.



Die Photovoltaikanlage am neuen FF Haus.

Neue Regionalleitung Büchereilandschaft Oberösterreich



Die Büchereilandschaft Oberösterreich besteht aus 21 Regionen. Ida Sailer (Foto) ist seit 1. April 2020 Leiterin der Region Putzleinsdorf, der 14 Büchereien von Julbach bis Kleinzell angehören. Das Bindeglied von Anliegen, Wünschen

bzw. Beschwerden zur Bibliotheksfachstelle in Linz bzw. der persönliche Kontakt zu jeder einzelnen Bücherei, die Vorbereitung des jährlichen Regionstreffen, die Bedarfserhebung und Koordinierung von regionalen Weiterbildungsveranstaltungen etc. gehören zu ihrer neuen Funktion. Ganz besonders liegt Ida Sailer die Bücherei Kleinzell, die sie seit 2011 leitet, am Herzen. Aktuelle Medien (zB Tonies), aktuelle Bücher bzw. aktuelle Zeitschriften sind für das Büchereiteam genauso selbstverständlich wie die Organisation von Veranstaltungen für Erwachsene und Kinder. Günstige Familien- und PensionistInnenjahreskarten, Gutscheine für Neuzugezogene sowie verschiedene Aktivitäten für Kindergarten- und Volksschulkinder lohnen sich, die Bücherei zu besuchen. Nähere Infos unter www.buchtreff-kleinzell.at.

Besuch vom Nikolaus

Auch heuer ist der Nikolaus bei uns im Ort wieder unterwegs. Aufgrund von Corona wird der Besuch aber etwas anders aussehen. Der Nikolausbesuch soll, wenn möglich, Outdoor stattfinden (vor der Haustüre bzw. Wohnungstür oder auf der Terrasse und natürlich mit Mindestabstand). Falls ein Besuch vom Nikolaus und Krampus am 5. und 6. Dezember erwünscht ist, können sich Interessenten bei Eva Ganser (0660 4654635) bis 25. November melden.

Schachtraining für Schülerinnen und Schüler

Der Schachverein Kleinzell bietet ein Schachtraining in der VS Kleinzell für unsere Schülerinnen und Schüler zu folgenden Terminen an:

Schnupperkurs: jeden Mittwoch von 14:00 bis 15:00 Uhr, Beginn 4.11.2020

Fortgeschrittenenkurs: jeden Mittwoch von 15:00 bis 16:00 Uhr, Beginn 4.11.2020

Für Schülerinnen und Schüler der höheren Schulen bieten wir noch zusätzlich jeden Donnerstag von 17:00 bis 18:00 Uhr im Gasthaus Scharinger ein Schachtraining für Fortgeschrittene an, Beginn 5.11.2020

Anmeldung bei Obmann Anton Hauzenberger, Tel. 0664 / 654 66 26

Wildwechsel im Herbst



Der Herbst erfordert besondere Vorsicht im Straßenverkehr. Jetzt, wo die Tage wieder kürzer werden, steigt die Gefahr des Zusammenstreffens mit Wildtieren

stark an. Zudem fällt die Hauptverkehrszeit genau in die Dämmerung oder Dunkelheit, wo viele Tiere besonders aktiv und die Sichtverhältnisse meist schwierig einzuschätzen sind.

Was kann man als Autofahrer tun, um Kollisionen zu vermeiden?

- Warnzeichen „Achtung Wildwechsel“ beachten
- Tempo reduzieren, vorausschauend und stets bremsbereit fahren
- ausreichend Abstand zum Vorderfahrzeug einhalten

Springt Wild auf die Straße

- Gas wegnehmen
- abblenden
- hupen (mehrmals kurz die Hupe betätigen, nicht dauerhupen)
- abbremser, wenn es die Verkehrssituation zulässt (vermeiden Sie riskante Ausweichmanöver oder abrupte Vollbremsungen)

Damit gibt man den Tieren ausreichend Zeit, um aus dem Gefahrenbereich zu entkommen. Und bitte beachtet: Wild quert selten einzeln die Straße, dem ersten Tier folgen meist weitere.

Was tun bei einem Unfall mit Tieren?

- Polizei verständigen: 133
- Jäger verständigen:

Jagdleiter Johann Hackl: 0664/2344905

Jäger Fritz Luger: 0664/1524960

Pflege-Hotline bietet Orientierungshilfe 051 / 775 775

In Oberösterreich gibt es zahlreiche Angebote für Pflege und Betreuung im Alter - und mit der Pflegeplattform www.pflegeinfo-ooe.at auch eine gute Informationsquelle im Internet. Oft tritt eine Pflegesituation ganz plötzlich auf und es gibt für Betroffene viel zu organisieren. Für jegliche Fragen zum Thema Pflege und Betreuung, Hilfs- und Unterstützungsleistungen steht die Pflege-Hotline in Oberösterreich zur Verfügung.

Trainings für Zivilcourage im Internet

Wir werden heute nicht nur immer häufiger Opfer, sondern auch Zeuginnen von Rassismus,

verbaler Gewalt- und Todesdrohungen, Mobbing, Ausgrenzung und Diskriminierung, etc. im Internet. Was hindert uns daran, uns im Internet für unsere Gleichgesinnten einzusetzen und wie können wir zu zivilcouragiertem Handeln motiviert werden?

Das Mauthausen Komitee Österreich hat darüber informiert, dass sie gemeinsam mit ExpertInnen „Zivil.Courage.Online“ Trainings konzipiert und erstmals dafür Trainerinnen und Trainer ausgebildet hat, die ihre Ausbildung Ende August abgeschlossen haben.

Die zentralen Ziele des ZIVIL.COURAGE.ONLINE-Trainings sind die Sensibilität für zivilcouragiertes Handeln im Internet zu erhöhen, das eigene Verhaltensrepertoire auf unterschiedlichen Ebenen zu erweitern sowie Zivilcourage und gesellschaftliche Verantwortung auf Online-Plattformen zu stärken. Die Zivil.Courage.Online Trainings tragen zur Sensibilisierung, Förderung und Stärkung sozialer Kompetenzen bei und helfen bei Erarbeitung individueller Handlungsoptionen in schwierigen Situationen auf diversen Onlinekanälen.

Die Zivilcourage-Onlinetrainings sind für Jugendliche kostenlos.

Für offene Fragen steht Ihnen das Mauthausen Komitee Österreich, 1020 Wien, Obere Donaustraße 97-99/4/5, Tel. Nr.: +43 (0)1-212 83 33 oder per Email: info@mkoe.at zur Verfügung.

Winterdienst 2020

Sowohl die Bauhofmitarbeiter als auch die Firma Holly und die Firma Maschinenring, werden sich bemühen den Winterdienst wie bisher zur Zufriedenheit der Gemeindebewohner bzw. Verkehrsteilnehmer und Straßenbenützer durchzuführen. Es wird aber dennoch um Verständnis ersucht, dass nicht alle Straßen gleichzeitig und auch nicht rund um die Uhr von Schnee geräumt und gestreut werden können. Insbesondere bei Extremsituationen kann es zu zeitlichen Verzögerungen kommen, weil in solchen Fällen

vordringlich die Haupt- und Durchzugsstraßen zu räumen und zu streuen sind.

Bei Fragen oder Anregungen zum Winterdienst werdet ihr ersucht, mit dem Gemeindevorstand Kontakt aufzunehmen. Für den von den Gemeindevorstand durchzuführenden Winterdienst gibt es auch wie bisher wieder eine Einteilung mit der jeweils die Hauptverantwortung geregelt ist. Diese findet ihr unten.

Die nachstehenden Zeiten, für welche von den jeweils angeführten Bediensteten der Gemeinde die Hauptverantwortung besteht, beginnt jeweils am Freitag um 12.00 Uhr und endet am darauf folgenden Freitag ebenfalls um 12.00 Uhr.

Es wird seitens der Gemeinde Kleinzell i.M. auch wieder auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen, insbesondere gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung 1960 - StVO 1960, BGBl 1960/159 idgF, hingewiesen:

§ 93 StVO 1960 lautet

„(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen.

Die gleiche Verpflichtung trifft Eigentümer von Verkaufshütten. (1a) In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige gilt die Verpflichtung nach Abs. 1 für einen 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten.

(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneeweichten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Ver-

kaufshütten entfernt werden.

(6) Zum Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf die Straße ist eine Bewilligung der Behörde erforderlich. Die Bewilligung ist zu erteilen, wenn das Vorhaben die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt.“

Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Gemeinde als Straßenverwaltung Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer/Grundeigentümer im Sinne der vorstehend genannten bzw. anderer gesetzlicher Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind.

Die Gemeinde Kleinzell i.M. weist ausdrücklich darauf hin, dass

- es sich dabei um eine (zufällige) unverbindliche Arbeitsleistung der Gemeinde handelt, aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann;

- die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten Anrainer bzw. Grundei-

gentümer verbleibt;

- eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch stillschweigende Übung im Sinne des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) hiermit ausdrücklich ausgeschlossen wird.

Im Sinne des § 17 Oö. Straßenge-setz, LGBl 84/1991 i.d.g.F. wird darauf hingewiesen und aufmerksam gemacht, dass auf Verkehrsflächen der Gemeinde, die nicht asphaltiert sind und mit denen nicht alleinig oder keine bewohnten Gebäude erschlossen oder auch nicht alleinig Ortschaftsteile verbunden werden, sowie auf Verkehrsflächen der Gemeinde, die zwar asphaltiert sind, aber mit denen keine bewohnten Gebäude erschlossen werden, kein Winterdienst durchgeführt wird.

Wir ersuchen um Kenntnisnahme und hoffen, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet ermöglicht wird.

Winterdiensterteilung

Hartl Herbert		Sachsenhofer Alois		Fürthner Wilhelm	
Mobiltelefon:0664/2144236		Mobiltelefon:0664/2144237		Mobiltelefon:0664/3909018	
09.10.2020	16.10.2020	16.10.2020	23.10.2020	23.10.2020	30.10.2020
30.10.2020	06.11.2020	06.11.2020	13.11.2020	13.11.2020	20.11.2020
20.11.2020	27.11.2020	27.11.2020	04.12.2020	04.12.2020	11.12.2020
11.12.2020	18.12.2020	18.12.2020	25.12.2020	25.12.2020	01.01.2021
01.01.2021	08.01.2021	08.01.2021	15.01.2021	15.01.2021	22.01.2021
22.01.2021	29.01.2021	29.01.2021	05.02.2021	05.02.2021	12.02.2021
12.02.2021	19.02.2021	19.02.2021	26.02.2021	26.02.2021	05.03.2021
05.03.2021	12.03.2021	12.03.2021	19.03.2021	19.03.2021	26.03.2021
26.03.2021	02.04.2021	02.04.2021	09.04.2021		

HHL

Neufelden

Höhere Technische
Bundeslehranstalt Neufelden
Automatisierungstechnik
und Betriebsinformatik



TAG DER OFFENEN TÜR

Freitag, 20. November 2020
13.00 Uhr bis 16.20 Uhr

Samstag, 21. November 2020
08.15 Uhr bis 11.30 Uhr

www.htl-neufelden.at

Alle Infos zur
Bewerbung
unter



POLIZEI

KRIMINALPRÄVENTION

Gemeinsam gegen Dämmerungseinbrüche

Wenn die Tage kürzer werden und die Dunkelheit früher hereinbricht, kommt es vermehrt zu Einbrüchen. In der Dämmerung fühlen sich die Täter sicher, doch wir sind gut vorbereitet und gehen verstärkt gegen diese Kriminalitätsform vor. Wir vertrauen auf Ihre Unterstützung: Helfen Sie mit, Ihre Nachbarschaft sicherer zu machen!



Schließen Sie Fenster und versperren Sie Terrassen- und Balkontüren – auch wenn Sie nur kurz weggehen.



Licht belebt! Verwenden Sie Zeitschaltuhren für Ihre Innen- und Außenbeleuchtung.



Durch eine gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe können Einbrüche verhindert werden.



Halten Sie Augen und Ohren für sich und Ihre Nachbarn offen. Melden Sie Verdächtige!

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Kriminalprävention des Bundeskriminalamtes unter www.bundeskriminalamt.at, unter der Telefonnummer **059 133-0** und natürlich auf jeder Polizeinspektion.

SCHNUPPERTAGE AN DEN BBS ROHRBACH



- **HAK SPRACHEN** *dein Plus in einer globalisierten Welt*
- **HAK INFORMATIONSTECHNOLOGIE** *Internet-Technologie als Wirtschaftsmotor*
- **HAK digBIZ** *Programmieren als neue Kulturtechnik*
- **HLW AKTIVES GESUNDHEITSMANAGEMENT & SPORT** *Sport und Lebensfreude*
- **HLW MEDIENDESIGN** *Gestaltung ist Haltung*
- **FSD DIENSTLEISTUNGSMANAGEMENT** *Schule mit Praxisvernetzung*

www.bbs-rohrbach.at



An den Schnuppertagen kannst du den Unterricht an den BBS Rohrbach besuchen und dich über die unterschiedlichen Ausbildungsmöglichkeiten informieren.

Anmeldung unter
07289 86 46-504
bayer@bbs-rohrbach.at

Treffpunkt

Infopoint im 1. Stock
Am Ende des Schnuppertages erhältst du eine Bestätigung über deinen Besuch in unserer Schule.

Dauer
von 07:55–11:30

Mund-Nasen-Schutz bitte mitbringen.

100% Recyclingpapier

Montag,	09. November
Dienstag,	10. November
Mittwoch,	11. November
Donnerstag,	12. November
Freitag,	13. November
Montag,	11. Jänner
Dienstag,	12. Jänner
Mittwoch,	13. Jänner
Donnerstag,	14. Jänner
Freitag,	15. Jänner

Berufsbildende Schulen Rohrbach **HAK HLW FSD ROHRBACH**

INFORMATIONSTAGE ZUR SCHULWAHL

VIRTUELLER INFORMATIONSABEND

Online-Vorträge und Live-Chats zu unserem Ausbildungsangebot

Mittwoch, 04.11., 19:00 Uhr

Der Link zur Teilnahme ist rechtzeitig unter www.bbs-rohrbach.at verfügbar.

BERATUNGSTAGE ZUR SCHULWAHL

Persönliche Beratung für Schüler*innen und Eltern an Infoständen im Schulgebäude

Donnerstag, 05.11., 16:00–19:00 Uhr

Freitag, 06.11., 13:00–19:00 Uhr

Samstag, 07.11., 08:30–12:00 Uhr

Anmeldung unter **07289 8646-505**
bwimberger@bbs-rohrbach.at

Sie haben Fragen zu unserem Ausbildungsangebot? Unsere BILDUNGSBERATUNG ist gerne für Sie da: **07289 8646-505** | karriere@bbs-rohrbach.at

WIR HABEN DIE
PASSENDE AUSBILDUNG



Foto: BBS Rohrbach/Lachner

RAIFFEISEN SPARWOCHEN 27.10. – 27.11.2020

Liebe Kleinzellerinnen und Kleinzeller!

Aufgrund der aktuellen Situation, und um Menschenansammlungen in der Bank zu vermeiden, werden statt den traditionellen Spartagen im heurigen Jahr Sparwochen angeboten.

Wir freuen uns auf Euren Besuch von **27. Oktober bis 27. November 2020**.

Im **November** sind wir zu den **üblichen Öffnungszeiten** für Euch da:

Montag	09:00 bis 12:00 Uhr
Mittwoch	09:00 bis 12:00 Uhr
Freitag	09:00 bis 12:00 Uhr und 14:30 bis 16:30 Uhr

Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Michael Traum & Andrea Schönhuber
Bankstelle Kleinzell


In Ihrer Bankstelle und online
raiffeisen-ooe.at/sparwochen

 **Raiffeisen
Meine Bank**